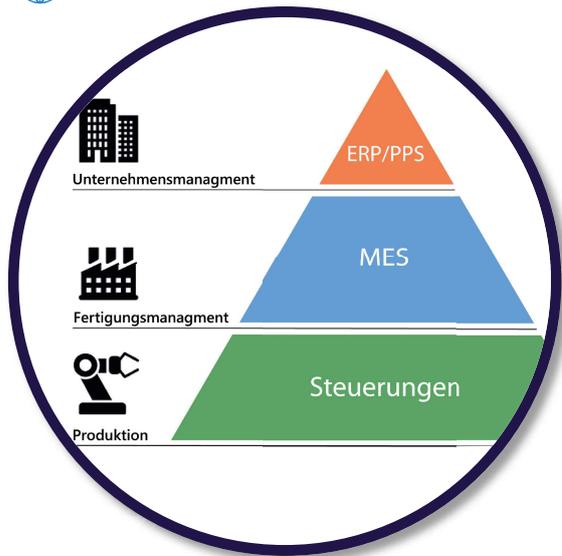


 Schulstraße 2 - 4
09427 Ehrenfriedersdorf

 +49 (0) 37341 48 67 10

 www.quis.ag



Detaillierte Informationen aus dem Fertigungsprozess

Qualitätsmanagement durch automatisiertes Frühwarnsystem

Produktivitätssteigerung durch permanente Transparenz über Produktionskennzahlen



Datenblatt MES

biz.MES

automatisiert, optimiert, präzise

Als Schnittstelle zwischen Mensch, Betriebsmitteln und IT-Systemen schafft biz.MES Transparenz, erhöht die Qualität und Effizienz und steuert zahlreiche Prozesse in Ihrer Produktion.

Das biz.MES ist direkt an die Betriebsprozesse angebunden und ermöglicht die Fertigungskontrolle in Echtzeit. Zudem werden mit dem biz.MES Daten von Fertigungsprozessen erfasst, welche dazu genutzt werden, die Prozesse zu optimieren und Fehler im Ablauf zu erkennen, um schnell reagieren zu können.

In der Regel greift ein ERP-System auf das MES zu, um die Produktion zu planen und die Ressourcen des Betriebes möglichst effizient einzusetzen. Das ERP-System gibt die Produktionsplanung an das MES weiter. Dies hat dann die Aufgabe, in Ihrem Unternehmen festgelegte Ziele, mit Hilfe der direkten Anbindung an die Prozesse, in die Praxis umzusetzen.

Beim konsequenten Einsatz des biz.MES innerhalb einer Fertigungsorganisation ergeben sich durch die intensive Kopplung mehrerer klassischer Disziplinen, wie z.B. Leitstand, BDE, Qualitätssicherung, Maschinendatenerfassung sowie Maschinenstördaten, eine Reihe von besonderen Nutzenpotenzialen. Das biz.MES deckt optimal den Informationsbedarf der verschiedenen Rollen im Fertigungsunternehmen dank des Multi-Mandanten System ab. Häufige Beispiele sind unter anderem Maschinenstörung, Werkzeugbruch oder kurzfristiger Personalausfall.

Aktivitäten zwischen zwei oder mehr Tochtergesellschaften oder Geschäftseinheiten derselben Muttergesellschaft werden durch die Intercompany Abstimmung perfekt ergänzt.

Schulstraße 2 - 4
09427 Ehrenfriedersdorf

+49 (0) 37341 48 67 10

www.quis.ag



Welche Daten werden vom biz.MES erfasst?

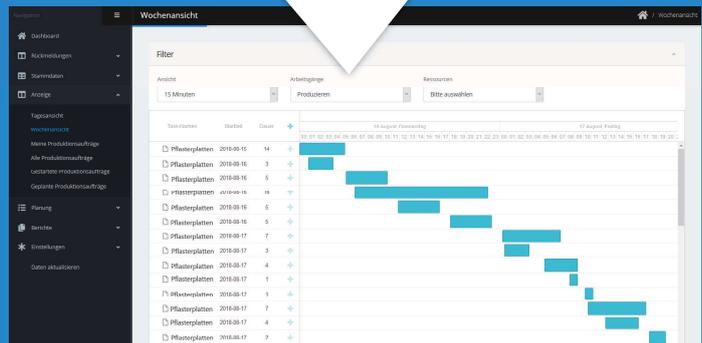
Betriebsdaten, Auftragsdaten, Maschinendaten, Personaldaten, Werkzeugdaten, Qualitätsdaten, Rüstzeiten, Energiedaten und Prozessdaten.

Was passiert mit den erfassten Daten?

Die erfassten Daten werden durch das biz.MES ausgewertet und Kennzahlen berechnet. Business Intelligence ermöglicht dabei die Optimierung der Prozesse, sodass Maschinenausfälle präventiv vermieden werden.

Wie erfolgt die Interaktion mit Planungsebenen ?

Die Interaktion mit einer Planungsebene (z.B. ERP) erfolgt über Schnittstellen und gibt dem System regelmäßiges Feedback aus der Produktion. So können Bestände aktuell gehalten und Planungsszenarien an den aktuellen Status angepasst werden. Die Feinplanung von Aufträgen, Maschinen, Werkzeugen und Personal kann auch mit biz.MES erfolgen.



Features

Fortlaufende Steuerung und Durchsetzung einer gültigen Planung und Rückmeldung aus dem Prozess

MDE (Maschinendatenerfassung)

BDE (Betriebsdatenerfassung)

Produktionsplanung

Planung von Ressourcen, ob Maschinen oder in Projekten (Personal)

Vollintegriert in Dynamics AX oder als autarke Lösung

Modular erweiterbar: Schichtplan und Zeiterfassung

Weitere Vorteile des biz.MES

Zahlen, Daten und Fakten mehrerer Standorte können von überall aus eingesehen und werksübergreifend ausgewertet werden.

Die Analyse von Maschinenzeiten inklusive Störungen erfolgt schnell und zuverlässig, denn der effiziente Einsatz von Betriebsmitteln spart Kosten.

Regelung des Workflows einer jeden Bearbeitungseinheit durch die Arbeitsfolgen. So wird verhindert, dass Bauteile in falsche Prozesse gelangen, z.B. defekte Teile in den Versand und an den Kunden geschickt werden.

Mit biz.MES haben Sie ein mächtiges und vielseitiges Tool, das sich Ihren Fertigungs- und Prozessabläufen anpasst und diese optimiert.